Damen Bezirksklasse Gr. 2

TTF 1956 Niederbieber : Hünfelder SV 1919 II
Samstag, 02.03.2024, 16:30 Uhr

Fröhlich macht den Sack zu

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den Hünfelder SV 1919 II hat die TTF 1956 Niederbieber am Samstag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der Damen Bezirksklasse Gr. 2 gesammelt. Beim Hünfelder SV 1919 II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 24:14 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Kempf und Kempf, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Kempf / Fröhlich gelang es Möller / Lampe zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Lisa Prudlo zeigte Lotta Kempf ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Tessa Kempf gegen Leonie Möller durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 3:0. Clarissa Fröhlich hatte anschließend gegen Lisa Prudlo hingegen beim 7:11, 3:11, 7:11 kaum eine Chance. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Tessa Kempf und Monika Lampe, die Tessa Kempf letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Lotta Kempf gewann gegen Leonie Möller mit 3:2. Nachdem beide Spielerinnen die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 5:1. Clarissa Fröhlich war in der Partie gegen Monika Lampe nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Kaum Chancen ließ Tessa Kempf daraufhin bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Lisa Prudlo. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht so gut lief es indessen danach für Clarissa Fröhlich bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Leonie Möller, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Zwar brachte Monika Lampe Lotta Kempf phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Lotta Kempf mit 3:1 durch. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für die TTF 1956 Niederbieber die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für die TTF 1956 Niederbieber am 23.03.2024 gegen den TTC Rommerz II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 07.03.2024 gegen die KSG Haunedorf II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTF 1956 Niederbieber
Doppel: Kempf / Fröhlich 1:0
Einzel: L. Kempf 3:0, T. Kempf 3:0, C. Fröhlich 1:2
Hünfelder SV 1919 II
Doppel: Möller / Lampe 0:1
Einzel: L. Möller 1:2, L. Prudlo 1:2, M. Lampe 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (20:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").